

[Selenskyj sagte, wie viele Priester von Russland getötet wurden](#)

11.12.2024

Die Invasoren folterten die Priester „nur, weil sie Kirill, dem Patriarchen von Moskau, dienen mussten“, betonte der Staatschef.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Invasoren folterten die Priester „nur, weil sie Kirill, dem Patriarchen von Moskau, dienen mussten“, betonte der Staatschef.

Russland hat seit Beginn des umfassenden Krieges 50 ukrainische Geistliche getötet. Es gibt auch Beweise für die Anwendung von Folter an ihnen. Dies erklärte der Präsident der Ukraine Wolodymyr Selenskyj in einem Interview mit CBN.

„&Sehr viele Priester, verschiedene Priester, waren in Gefangenschaft. Oder sie wurden getötet. Übrigens, 50 (Priester, Anm. d. Red.) haben sie getötet. Und sie haben sie auf unterschiedliche Weise getötet. Es gibt alle Beweise dafür, wie sie sie gefoltert haben“, sagte das Staatsoberhaupt.

Er betonte, dass die Entführer die Priester nur gefoltert haben, „weil sie Kirill, dem Patriarchen von Moskau, und ihrer Kirche dienen mussten.“

Ihm zufolge hat die russische Armee während des großen Krieges etwa 700 Kirchen mit Bomben und Raketen zerstört.

Wie wir bereits berichteten, erschossen russische Aggressoren zwei ukrainische Offiziere, die in der Richtung Pokrowskij gefangen genommen wurden.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 191

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.